



AUSSCHREIBUNG / NOTICE OF RACE



**420er, Finn, OK, Pirat, XY
am 01. und 02.04.2023**

Übersicht:

Veranstalter	Yachtclub Berlin-Grünau e.V.
Veranstaltungswebseite:	https://www.manage2sail.com/de-DE/event/FC2023#!/
Wettfahrtsleiter	Jan Prockat
Schiedsrichterobfrau:	Birgit Santora
Revier und Bahn:	Berlin, Großer Müggelsee
Wettfahrttage:	01. und 02.04.2023
Meldeschluss	21.03.2023
Wettfahrtanzahl:	Es sind 4 Wettfahrten vorgesehen,
1. Ankündigungssignal:	01.04.2023, 11:00 Uhr
Letzte mögliches Ankündigungssignal zu einer Wettfahrt:	02.04.2023, 14:00 Uhr.

Ausschreibung

Die Bezeichnung [NP] kennzeichnet eine Regel, deren Verletzung kein Grund für einen Protest durch ein Boot ist. Dies ändert WR 60.1(a).

1. REGELN

- 1.1 Die Veranstaltung wird nach den Regeln, wie sie in den Wettfahrtregeln Segeln (WR) definiert sind, durchgeführt.
- 1.2 Die Ordnungsvorschriften des Deutschen Segler Verbandes gelten.
- 1.3 [DP] WR 40.1 gilt zu jedem Zeitpunkt auf dem Wasser.
- 1.4 Änderungen der WR werden vollständig in den Segelanweisungen angegeben. Die Segelanweisungen können auch weitere Wettfahrtregeln ändern.
- 1.5 Es gilt Anhang P – besondere Verfahren zu WR 42.
- 1.6 Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen gilt der englische Text, mit Ausnahme der Ordnungsvorschriften des Deutschen Segler-Verbandes (DSV), dieser Ausschreibung und der Segelanweisungen, für welche der deutsche Text gilt.

2. SEGELANWEISUNGEN

Die Segelanweisungen sind ausschließlich online erhältlich und werden ca. 1 Woche vor dem Event auf der Veranstaltungswebseite manage2sail.de bereitgestellt. Vor Ort werden keine gedruckten Segelanweisungen ausgegeben.

3. KOMMUNIKATION

- 3.1 Die offizielle Tafel für Bekanntmachungen befindet sich auf der Veranstaltungswebseite, manage2sail.de, siehe 2.
- 3.2 [DP] Außer im Notfall darf ein in der Wettfahrt befindliches Boot keine Sprach- oder Datenübertragungen senden und keine Sprach- oder Datenkommunikation empfangen, sofern diese nicht allen Booten zugänglich ist.

4. [NP] [DP] TEILNAHMEBERECHTIGUNG UND MELDUNG

- 4.1 Die Veranstaltung ist offen für Boote der Klassen 420er, FINN, OK, Pirat und XY.
- 4.2 Bei weniger als 10 Meldungen bis zum Meldeschluss, den 20.03.2023, behält sich der Veranstalter vor die betreffende Klasse abzusagen.
- 4.3 Die Abgabe einer Meldung gilt als Bestätigung, dass die gemeldete Yacht/Crew allen damit verbundenen Anforderungen und Vorschriften entspricht. Für Boots- u. Personenversicherungen, incl. Haftpflicht für Regatten ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung (s.a. Haftungsausschluss Meldeformular, dass persönlich bei der Anmeldung von jedem Teilnehmer zu unterschreiben ist).
- 4.4 Schiffsführer müssen einen für das Fahrtgebiet und die Antriebsart vorgeschriebenen und ggf. empfohlenen gültigen Befähigungsnachweis besitzen. Dies kann neben dem jeweiligen amtlichen Führerschein auch ein entsprechender DSV-Führerschein, ein Sportsegelschein oder, für die entsprechende Altersgruppe, ein Jüngstensegelschein sein. Bei Mitgliedern anderer nationaler Verbände gilt ein entsprechender Befähigungsnachweis ihres Landes.
- 4.5 Jeder Teilnehmer muss Mitglied eines Vereins seines nationalen Mitgliedsverbandes von World Sailing sein.
- 4.6 Teilnahmeberechtigte Boote können über die [Veranstaltungswebseite](https://manage2sail.de) melden.
- 4.7 Boote müssen alle Meldeerfordernisse erfüllen und das Meldegeld bis **zum Meldeschluss am 20.03.2023 bezahlen**, um als gemeldet zu gelten.
- 4.8 Nachmeldungen können vom Ausrichter akzeptiert werden.
- 4.9 Folgende Beschränkungen bezüglich der Anzahl der Boote gelten:
 - **420er – 25 Boote**
 - **FINN – 25 Boote**
 - **OK – 25 Boote**
 - **Pirat – 25 Boote**
 - **XY – 25 Boote**

Der Veranstalter kann die maximale Anzahl an Meldungen für einzelne Klassen erweitern, wenn andere Klassen ihre Kontingente nicht ausschöpfen oder den YCBG nicht als Liegeplatz nutzen. Zum Meldeschluss werden diejenigen Gemeldeten durch den Veranstalter informiert, deren Meldung leider nicht berücksichtigt werden kann.

5. MELDEGELDER

5.1 Die Meldegelder sind wie folgt:

	Meldegeld (EUR) bis 20.03.2023	Nach-Meldegeld (EUR) ab 21.03.2023 oder bei Zahlung nach Meldeschluss
Klasse 420er (Jugend)	30	40
Klasse 420er	50	60
Klasse FINN	30	40
Klasse OK	30	40
Pirat (Jugend)	30	40
Pirat	50	60
XY	50	60

5.2 Das Meldegeld ist unter Angabe :

der **VERANSTALTUNG= ,FC2023‘**,

der **KLASSE**

des **NAMEN** des Steuermanns/der Steuerfrau und

der **SEGELNUMMER**

auf das Konto des YCBG e.V. bei der Commerzbank Fil II Berlin, BIC: DRESDEFF120,
IBAN: DE93 1208 0000 4032 2039 01

Verwendungszweck: FC2023, Klasse, Namen Steuermann/Frau, Segelnummer,

zu überweisen.

5.3 Die Zahlung des Meldegeldes muss mit der Meldung erfolgen. Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch Fernbleiben des Bootes. Das Meldegeld wird nur bei Zurückweisung der Meldung zurückerstattet oder wenn der Veranstalter die Veranstaltung oder Klasse absagt.

5.4 Weitere Kosten:

Weitere Kosten z.B. für Unterkunft können anfallen.

6. [DP] WERBUNG

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen.

7. QUALIFIKATIONS- UND FINALSERIE

N/A

8. ZEITPLAN

8.1 Registrierung:

Klassen	Registrierung	Ort der Registrierung
Alle Klassen	31.03.2023 – 1700-1900 01.04.2023 – 0830-0930	YCBG-Clubhaus

8.2 Am ersten Wettfahrttag findet um 0930 Uhr eine Steuerleutebesprechung statt. Näheres hierzu wird in den Segelanweisungen veröffentlicht.

8.3 Der Zeitplan der Wettfahrten und Wettfahrttage ist wie folgt:

Klassen	Wettfahrttage	1. Ankündigungssignal für die erste Wettfahrt	Anzahl der Wettfahrten
Alle Klassen	01.+02.04.2023	01.04.2023 - 1100 Uhr	4

8.4 Am letzten geplanten Wettfahrttag wird kein 1. Ankündigungssignal für eine Wettfahrt nach 1400 Uhr gegeben.

8.5 Siegerehrungen am Sonntag, 02. April 2023 im Anschluss an die Wettfahrten, nach dem Ende der Protestzeit und evtl. nach dem Abschluss von Protestverhandlungen.

9. AUSRÜSTUNGSKONTROLLE

9.1 Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorlegen oder nachweisen können.

9.2 Boote können zu jeder Zeit kontrolliert werden.

10. VERANSTALTUNGSORT

- 10.1 Die Veranstaltung findet im Yachtclub Berlin-Grünau e.V. statt.
- 10.2 Das Wettfahrtbüro befindet sich am

Yachtclub Berlin-Grünau e.V.
Müggelseedamm 72
12587 Berlin.
Tel.: +49 (0) 30/64 19 72 20,
E-Mail: regatta@ycbg.de
Siehe Anlage A.

- 10.3 Wettfahrtgebiet ist der Große Müggelsee, siehe Anlage B

11. BAHNEN

Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen.

12. STRAFSYSTEM

Keine diesbezüglichen Änderungen der Wettfahrtregeln.

13. Wertung

- 13.1 Alle Klassen außer FINN:
 - a) Werden weniger als 4 Wettfahrten abgeschlossen, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.
 - b) Werden vier Wettfahrten abgeschlossen, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seiner schlechtesten Wertung.
- 13.2 Nur FINN Klasse: die Wertung der Serie eines Bootes ist gleich der Summe seiner Wertungen in den abgeschlossenen Wettfahrten.

14. [NP] [DP] BOOTE VON UNTERSTÜTZENDEN PERSONEN

- 14.1 Alle Boote von unterstützenden Personen müssen beim Veranstalter registriert sein. Wenn sich unterstützende Personen im Wettfahrtgebiet aufhalten, müssen sie die geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen einhalten.
- 14.2 Begleitboote der Veranstaltung haben die Flagge "G" (Golf - gelb, blau senkrecht gestreift) sichtbar zu führen, siehe Regelung der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Ost.
- 14.3 Auf dem Wasser müssen jederzeit von allen unterstützenden Personen persönliche Auftriebsmittel getragen werden, außer zum kurzfristigen Wechseln oder Anpassen der Kleidung.
- 14.4 Fahrer von Booten von unterstützenden Personen müssen den Quick-Stopp / Kill Cord zu jeder Zeit benutzen, während der Motor läuft.
- 14.5 Boote von unterstützenden Personen müssen mit einer gültigen Haftpflichtversicherung versichert sein, die mindestens Schäden im Wert von 3.000.000 Euro oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Veranstaltungsgebiet gültig ist.

15. [DP] LIEGEPLÄTZE

- 15.1 Liegeplätze werden ab Freitag, 31.03.2023 16:00 Uhr vom Hafenant zugewiesen. Die Boote müssen auf ihren zugewiesenen Liegeplätzen im Hafen im Wasser oder an Land liegen. Den Anweisungen des Hafenant ist Folge zu leisten.
- 15.2 Kranen ist möglich, telefonische Kontakt über Regattabüro ab 31.03.2023 , 16:00 Uhr.
- 15.3 Der Hafen ist durch die Teilnehmer am letzten geplanten Wettfahrttag ihrer Klasse bis spätestens 17:00 Uhr zu beräumen.

16. [DP] EINSCHRÄNKUNGEN BEIM AUS-DEM-WASSER-HOLEN

N/A

17. [DP] TAUCHAUSRÜSTUNG UND PLASTIKABHÄNGUNGEN

N/A

18. [DP] MEDIENRECHTE

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erklären die Teilnehmer ihr Einverständnis, dass Fotos und Videos von ihrer Person gemacht und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters verwendet werden dürfen, z.B. über Webseiten, Newsletter, Print- und TV-Medien und soziale Netzwerke. Darüber hinaus übertragen die Teilnehmer bzw. deren Personensorgeberechtigte dem Veranstalter entschädigungslos das zeitlich und räumlich unbegrenzte Recht für die Nutzung von Bild-, Foto-, Fernseh- und Hörfunkmaterial, das während der Veranstaltung von den Teilnehmern gemacht wurde.

19. DATENSCHUTZHINWEISE

Der Veranstalter wird die mit der Meldung und die mit der Teilnahme an der Veranstaltung erhobenen personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern. Der Anhang „Datenschutzhinweise“ enthält die diesbezüglichen Informationen.

20. HAFTUNGSBEGRENZUNG, UNTERWERFUNGS-KLAUSEL

- 20.1 Die Verantwortung für die Entscheidung, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein beim Bootsführer, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für die Mannschaft. Die Bootsführer sind für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten der Mannschaft sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber den Teilnehmern, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die den Teilnehmern während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten – solche Pflichten, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig sind, die den Vertrag prägen und auf deren Erfüllung der Teilnehmende vertrauen darf) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreien die Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Schäden, die auf einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit beruhen.
- 20.2 Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing inkl. der Zusätze des DSV, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV (alles unter www.dsv.org), die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisungen, alle in ihrer zum Zeitpunkt der Veranstaltung jeweils gültigen Fassung, sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. .
- 20.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 20.4 Eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung ist bei der Registrierung vorzulegen. Bei minderjährigen Teilnehmern müssen diese von den Personensorgeberechtigten unterschrieben sein. Die entsprechende Vorlage steht zum Herunterladen auf <https://www.dsv.org/dsv/mitgliederservice/downloads/> zur Verfügung.

21. [DP] VERSICHERUNG

Jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 3.000.000 EUR oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Veranstaltungsgebiet gültig ist.

22. Preise

Werden vom Veranstalter wie folgt vergeben:

- 22.1 Für Platz 1-3 jeder Klasse
- 22.2 Weitere Preise können durch den Veranstalter gestellt werden.

Weitere Informationen nicht Bestandteil dieser Ausschreibung

Rahmenprogramm

Direkt nach dem Einlaufen am 01.04.2023 – Einlaufsnack und Einlaufgetränk
am 01.04.2023 ab 1730 Seglerparty im Clubhaus.

Unterkunft:

Campen und Zelten ist im Yachtclub nicht möglich.

Hotel:

Hotel "Spreeidyll

Müggelseedamm 70

12587 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 6419400

Fax: +49 (0) 30 64197664

e-mail: [hotel\(at\)spree-idyll.de](mailto:hotel(at)spree-idyll.de)

www.spree-idyll.d

Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V.

Alt Köpenick 34

12555 Berlin

Telefon: +49(0)30 6 55 75 50

e-mail: [touristinfo\(at\)tkb-berlin.de](mailto:touristinfo(at)tkb-berlin.de)

Für weitere Informationen bitte an

Yachtclub Berlin-Grünau e.V.

Müggelseedamm 72

12587 Berlin

Telefon: 030 / 64 19 72 20

Telefax: 030 / 64 19 72 22

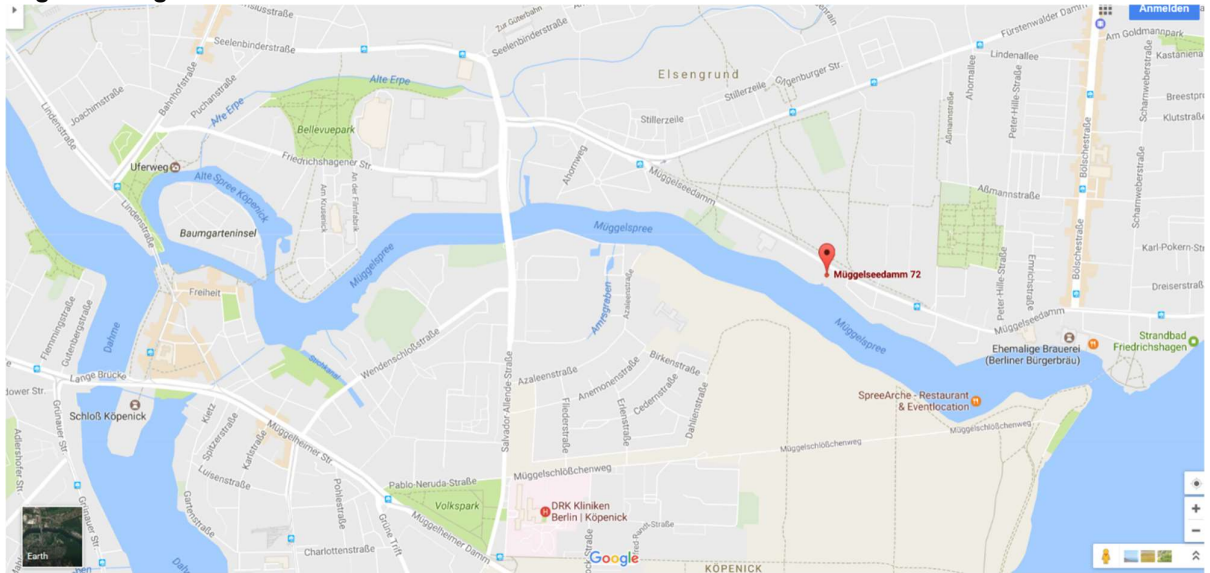
E-Mail: [mail\(at\)ycbg.de](mailto:mail(at)ycbg.de)

www.ycbg.de

Revision _A

First issue

Anlage A / Attachment A
Lage des Regattahafens / Location of race harbour



Anlage B / Attachment B
Lage des Wettfahrtgebietes / Location of race area

